



2015/44 webredaktion

<https://shop.jungle.world/artikel/2015/44/action>

Action

<none>

Donnerstag, 29. Oktober

Stuttgart. »Weltflüchtlingsmacht Deutschland. Die politische Offensive, die die deutsche Regierung aus dem Elend der Welt zu machen versteht«. Im »Alten Feuerwehrhaus«, Möhringer Str. 56, um 19.30 Uhr. **www.versus-politik.de**

Leipzig. »Atypische Beschäftigung und Prekarisierung – Die neue Normalität?!« Vortrag von Philipp Lorig, veranstaltet vom Leipziger Streiksoliabündnis. Im »2Eck«, Zweinaundorfer Str. 22, um 20 Uhr. streiksoli.blogspot.de

Freitag, 30. Oktober

Freiburg. »Feministischer Kneipenabend«. Eine Veranstaltung der Feministischen Linken Freiburg. Im Linken Zentrum »jadelante!«, Glümerstr. 2, ab 19 Uhr.

Samstag, 31. Oktober

Düsseldorf. »§ 166 – mehr als 150 Jahre Strafverfolgung wegen »Gotteslästerung««. Veranstaltung mit Gunnar Schedel über den Zensurparagrafen und dessen Einsatz durch die deutsche Justiz. Im »FAUD-Ladenlokal«, Volmerswerther Str. 6, um 19 Uhr. **www.fau-duesseldorf.org**

Montag, 2. November

Freiburg. »Macht die Betriebe mobil ...« Antifaschistischer Stadtrundgang über den Widerstand der Freiburger Arbeiterbewegung. Treffpunkt Tram-Haltestelle Holzmarkt, um 17 Uhr.

Dienstag, 3. November

Berlin. »Die zweite Runde in der parlamentarischen Aufklärung im NSU-Komplex: Offene Fragen und Anforderungen für einen zweiten NSU-Untersuchungsausschuss im Bundestag«. Diskussionveranstaltung mit Petra Pau (MdB, Linkspartei), Katharina König (MdL, Linkspartei), Rechtsanwältin Seda Basay-Yildiz (Nebenklagevertreterin im Münchner NSU-Prozess) und Eike Sanders (NSU-Watch). In der »Hellen Panke«, Kopenhagener Str. 9, um 18 Uhr.

Mittwoch, 4. November

Schwerin. »Die Vermessung der Utopie. Mythen des Kapitalismus und die kommende Gesellschaft«. Vortrag von Elmar Altvater. Im »Schleswig-Holstein-Haus«, Puschkinstr. 12, um 19 Uhr.

Berlin. »1968 in Belgrad. Linksopposition im sozialistischen Jugoslawien«. Vortrag von Boris Kanzleiter (Leiter des Belgrader Regionalbüro der Rosa-Luxemburg-Stiftung). Eintritt zwei Euro, ermäßigt ein Euro. Im »k-fetisch«, Wildenbruchstr. 86, um 20 Uhr.

Tipp der Woche

Freitag, 30. Oktober bis Sonntag, 1. November, Berlin. »Geschichte und Notwendigkeit«. 8.

Marx-Herbstschule der Rosa-Luxemburg-Stiftung. Marx' Geschichtsbegriff war vom Geschichtsdeterminismus des traditionellen Marxismus lange Zeit in Beschlag genommen. Annahmen über eine geschichtliche Notwendigkeit sind vielfach kritisiert worden und wurden spätestens seit den sechziger Jahren in Frage gestellt. Geschichte ist bei Marx selbst keineswegs so einheitlich bestimmt und deterministisch festgelegt, wie es in den Hauptströmungen des Marxismus erscheinen mag. Die Tagung richtet sich an Fortgeschrittene und Neuinteressierte.

www.marxherbstschule.net

© Jungle World Verlags GmbH